BÜRGERMEISTERBRIEF

Lamprechtshausen

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Lamprechtshausen, Bezirk Salzburg Umgebung
Erscheint nach Bedarf — A-5112 Lamprechtshausen, Hauptstraße 4, Telefon 06274/6202, Fax DW-22
E-Mail: gemeinde@lamprechtshausen.at <http://www.lamprechtshausen.at>

Bürgermeister
Ing. Johann Griebner

Ausgabe Nr. 07/2010 im August 2010

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!

Die gesamte Gemeindevertretung, die Bevölkerung von Lamprechtshausen und der Bürgermeister gratulieren unserer Vizeweltmeisterin Elisabeth Moosmüller auf das Allerherzlichste. Viel Ehrgeiz, Einsatzfreudigkeit aber auch Entbehrungen waren für Elisabeth notwendig, um diese Silbermedaille erreichen zu können.

Vielleicht hat auch die neue moderne Schießanlage, welche die Gemeinde und viele Unterstützer großzügig gefördert haben, einen kleinen Beitrag zu diesem Erfolg geleistet? Elisabeth gebührt ein entsprechender Empfang als Vizeweltmeisterin - wir würden uns freuen, wenn möglichst viele daran teilnehmen könnten. (siehe Einladung unten)

Liebe Elisabeth - alles Gute für die Zukunft, mach so weiter!
Wir sind alle stolz auf Dich!

Elisabeth Moosmüller - unsere Vizeweltmeisterin

Sportschützenverein Lamprechtshausen

OSM Gangl Josef
Nopping 9
5112 Lamprechtshausen
Mobil Tel. 0664 / 5412859
e-mail: josefgangl@sbg.at

Gemeinde Lamprechtshausen

Hauptstraße 4
5112 Lamprechtshausen
06274 / 6202 – Fax DW 22
gemeinde@lamprechtshausen.at
www.lamprechtshausen.at

Wir dürfen gemeinsam die freudige Nachricht übermitteln, dass unser Supertalent im Schützenverein Lamprechtshausen

ELISABETH MOOSMÜLLER

bei der Schützenweltmeisterschaft in München am 2.8.2010 mit dem Österreichischen Junioren Nationalteam (Moosmüller Elisabeth, Ungerank Lisa, Podpeskar Alexandra) die

SILBERMEDAILLE und somit die Vizeweltmeisterschaft im Team

erringen konnte.

Die Gemeinde Lamprechtshausen und der Schützenverein Lamprechtshausen werden aus diesem Anlass

am Freitag, dem 27.08.2010 um 19.00 Uhr

einen Empfang mit der Trachtenmusikkapelle am Dorfplatz von Lamprechtshausen veranstalten.
Die Bevölkerung ist dazu herzlichst eingeladen.

Aus dem Inhalt:

- Einladung zum Empfang von Vizeweltmeisterin Elisabeth Moosmüller
- Buchpräsentation GR Pater Leopold Strobl
- TKV Sammelstelle
- Eine Bitte an alle Hecken- und Waldbesitzer an Straßen und Wegen
- Information der Flachgauer Bezirkshauptmannschaften zur Mindestsicherung
- Stellenausschreibung - Kindergarten
- Stellenausschreibung - Jugendtreff
- Information aus dem Bauamt
- Freie Wohnungen
- Jahresbericht aus dem Kindergarten...
- Ausschreibung Leitung Bildungswerk Lamprechtshausen
- Wettbewerb „Naturschutz aus Bauernhand“
- Gratulationen
- Altpapier - ein wichtiger Rohstoff
- Obstpressgemeinschaft Maria Bühel
- Tourismusverband - Rückblick Kirtag
- Veranstaltungskalender und Veranstaltungskündigungen

Buchpräsentation von GR Pater Leopold Strobl am 15. Juli 2010

Die Herausgabe des Buches von GR Pater Leopold Strobl - „Adresse: Himmel - Liebesbriefe von P. Leopold“ war, wie die Präsentation als solche ein großer Erfolg! Pater Leopold hat mit diesem Buch die Neugierde der Leserinnen und Leser geweckt und ein toller Verkaufserfolg von über 100 Stück an diesem Abend war zu verzeichnen!

Sogar Herr Weihbischof Dr. Laun (siehe Bild unten), Abt Mag. Johannes Perkmann, Fürst Franz von Auersperg, Georg von Habsburg-Lothringen, Arch. Mag. Erwin Schleindl (siehe Bild oben) sowie viele Interessierte aus der Bevölkerung gaben der Veranstaltung die Ehre.

Ein gemütlicher Umtrunk gesponsert von der Gemeinde Lamprechtshausen sowie knackige Würstl bereitgehalten von Mitgliedern des Pfarrgemeinderates rundeten diese nette Veranstaltung ab.

Gott sei Dank spielte auch das Wetter mit!

Herzliche Gratulation,
lieber Pater Leopold zu diesem Buch
und der gelungenen Veranstaltung!

Sammelstelle der Tierkörperverwertung beim ASZ Lamprechtshausen

Seit 23. Juli steht die TKV-Sammelstelle im nördlichen Bereich des ASZ jederzeit zur freien Nutzung bereit. Die Einbringung der Tottiere in den Container ist ohne Aufsicht bzw. Hilfestellung durch einen Gemeindemitarbeiter durchzuführen.

Information der Flachgauer Bezirkshauptmannschaft zur Mindestsicherung

Mit September startet in Salzburg die neue Mindestsicherung und löst damit die bisherigen Sozialhilferegelungen ab.

Die Bezirkshauptmannschaft bietet für die Einführungsphase beginnend mit **31. August jeden Dienstag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr einen Sprechtag** an, bei dem Sie sich über das neue Gesetz informieren und im Bedarfsfall auch einen Antrag stellen können.

Eine Bitte an alle Hecken- und Waldbesitzer an Straßen und Wegen

Immer öfter werden an die Gemeinde Beschwerden herangetragen, dass „beim Nachbarn“ die Hecke zu hoch ist bzw. in die Straße oder in den Gehsteig wächst, die Sicht behindert und somit auch die Verkehrssicherheit gefährdet, das gleiche gilt auch für Waldränder.

Bitte prüfen Sie, ob dies auch bei Ihrer Gartenhecke oder Ihrem Waldgrundstück zutrifft! Es kann nicht sein, dass die Gemeindebediensteten oder der Bürgermeister beim „Nachbarn“ ständig urgieren müssen, dass dieser die Hecke oder die Bäume zurückschneidet. Wir möchten darauf hinweisen, dass laut Straßenverkehrsordnung die Grundeigentümer dazu verpflichtet sind, und wenn etwas passiert, strafrechtlich herangezogen werden können.

Wir plädieren auf Ihre Verantwortung, bitte leisten Sie diesen wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit!

Auch darf ich Besitzer von Bauparzellen ersuchen, ihren Grundstücken eine gewisse Pflege zu widmen und diese mehrmals jährlich zu mähen oder mähen zu lassen.

Stellenausschreibung - Kindergarten

Die Gemeinde Lamprechtshausen bringt die Stelle eines/eines Kindergartenpädagogen/Kindergartenpädagogin als Karenzvertretung mit November 2010 zur Ausschreibung.

Der Einsatz des/der Kindergartenpädagogen/Kindergartenpädagogin erfolgt im Kindergarten Lamprechtshausen. Am Vormittag ist die Anstellung eine Assistentinnenstelle – am Nachmittag ist die Schulkindgruppe zu führen.

Fachliche Voraussetzungen:

Qualifizierte pädagogische Ausbildung, bei männlichen Bewerbern zusätzlich abgeleiteter Präsenzdienst oder Zivildienst.

Beschäftigungsausmaß: Teilbeschäftigung mit 36 Wochenstunden (90 % der Vollbeschäftigung)

Wünschenswerte Voraussetzungen: Hortausbildung

Weiters werden Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, Kreativität, sicheres Auftreten und höfliche Umgangsformen erwartet.

Die Anstellung erfolgt auf Grundlage des Salzburger Gemeindevertragsbedienstetengesetzes. Die Vergabe erfolgt unter Beachtung des Gemeinde-Gleichbehandlungsgesetzes.

Interessierte Bewerber/Innen werden eingeladen, ihre Bewerbung bis spätestens 13.09.2010, 18.00 Uhr im Gemeindeamt Lamprechtshausen einzureichen. Nähere Auskünfte erteilt im Gemeindeamt Amtsleiter Manfred Weiß, Tel. 6203-13.

Stellenausschreibung - Jugendtreff

Die Gemeinde sucht ab sofort eine/n MitarbeiterIn für das Jugendzentrum – ca. 10 Wochenstunden.

Anforderungen:

- Ausbildung als JugendleiterIn, SozialarbeiterIn, o.ä.
- Freude an der Arbeit mit Jugendlichen
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Eigenständigkeit

Wir bieten: eine eigenverantwortliche Tätigkeit in der offenen Jugendarbeit, angemessene Entlohnung, Fort- & Weiterbildungsmöglichkeiten.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen an:

*Gemeinde Lamprechtshausen
Hauptstraße 4, 5112 Lamprechtshausen*

Für Auskünfte stehen der Obmann des Jugend-, Schul-, Kindergarten- und Sportausschusses, Gemeindevertreter Hans Peter Gerner, Tel. 0676 / 62 49 485, Bürgermeister Ing. Johann Grießner, Tel. 06274/ 6202-14 oder Amtsleiter Manfred Weiß, Tel. 06274 /6202-13 gerne zur Verfügung.

Information aus dem Bauamt

Kanalanschlussgebühr-Nacherhebung

Das Salzburger Interessentenbeitragsgesetz definiert, dass Eigentümer von Grundstücken (Interessenten), von denen Abwässer in eine Kanalisationsanlage eingeleitet werden einen Beitrag zu den Herstellungskosten der Kanalisationsanlage zu leisten haben. Die Vorschreibung durch die Gemeinde erfolgt ab dem Zeitpunkt des Baubeginnes. **Bitte bedenken Sie, dass es auch bei kleineren Bauvorhaben (Carport, Vordach, Anbau etc.) zu einer Nachfeststellung des Anschlusswertes kommt und dementsprechend eine Nachforderung mit sich bringt.**

Richtigstellung Grundsteueradressen

Im Zuge von Bauverfahren stellen wir immer wieder fest, dass viele Grundstücksadressen falsch im Grundbuch stehen. Meist wird verabsäumt, nach Bezug eines neuen Objektes, die neue Adresse dem Grundbuch bekannt zu geben. Sollte das bei Ihnen zutreffen, ersuchen wir Sie, dies beim zuständigen Bezirksgericht (Oberndorf) nachzuholen. Diese Änderung ist **kostenlos!** Es muss beim Bezirksgericht Oberndorf auch nicht persönlich vorgesprochen werden, es genügt ein Telefonanruf bei der Grundbuchsabteilung, Herrn Erich Zauer, Tel. 05760121/37425, der dann alles weitere veranlasst.

Freie Wohnungen

Heimat Österreich

Alte Landstraße 2 TOP 2

4 Zimmerwohnung (98,93 m2)

Miete: EUR 923,35

(inkl. BK-/HK-Akonto)

Heimat Österreich

Alte Landstraße 2 TOP 12

1 Zimmerwohnung (53 m2)

Miete: EUR 535,00

(inkl. BK-/HK-Akonto)

Bausparerheim

Betreubares Wohnen

Schulstraße 2 TOP 12

2 Zimmerwohnung (59,59 m2)

Miete: EUR 484,18 (inkl. BK)

Bei Interesse setzen Sie sich mit den Bediensteten im Gemeindeamt in Verbindung.

Jahresbericht aus dem Kindergarten....

Ein ereignisreiches Kindergartenjahr liegt hinter uns. Dies soll ein kleiner Überblick sein, was in diesem Jahr so alles passiert ist. Im September Kindergartenstart: Es haben die Umbauarbeiten begonnen, eine Kindergartengruppe befindet sich extern im Chorprobenraum. Im Oktober besucht uns zum Weltspartag die „Sumsi“. Die Kinder lassen Luftballone steigen. Welcher wird am weitesten fliegen?

Im November freuen sich schon alle auf das Laternenfest. Schon Wochen vorher wird alles für das große Fest vorbereitet. Wir danken unserem Elternbeirat, der nach dem Umzug für die Bewirtung im Kindergarten sorgt. Im Dezember ist der ganze Kindergarten schon in Weihnachtsstimmung. Es wird gebastelt, gebacken, gesungen und überall gibt es kleine Geheimnisse. Und der Nikolaus besucht uns natürlich auch. Beim Kekse backen freuen wir uns über die Mithilfe von unseren Müttern. Die Freude über den ersten Schnee ist groß! Auch sind wir inzwischen froh unserer Baustelle zu entfliehen, und was wäre da schöner als Bob fahren?

Februar = Faschingszeit! Am Faschingsdienstag verkleiden sich alle. Im ganzen Haus sind Spielstationen und überall wimmelt es von Prinzessinnen, Cowboys und Piraten. Gemeinsam wird eine gute Jause zubereitet und es wird ordentlich genascht. Josefine Merkatz begeistert die Kinder mit ihrem Gruffelo. Die Kinder kannten den Inhalt aus dem Bilderbuch, welches in jeder Gruppe schon gelesen wurde. Auch unsere Kleinsten waren furchtlos und mit Begeisterung bei der Sache.

Im März: Der Elternbeirat organisiert für uns Kindergartenpädagoginnen eine Fortbildung „Little Amadeus“. Der Schwerpunkt liegt auf Stimmbildung, richtiges Singen, Lieder und Tänze den Kindern auf eine neue Art zu vermitteln. Der Kurs findet an zwei Samstagen im Kindergarten statt und hat uns sehr viel Spaß gemacht. Zum Schluss wurden noch Instrumente gebaut und wir konnten wertvolle Tipps für unsere Arbeit im Kindergarten mitnehmen. April: Wir fahren mit den Schulanfängern zum „Lauschkonzert der Tiere“ ins Mozarteum. Anschließend besuchen wir den Zauberflötenspielplatz. Die Kinder waren begeistert! Auch hier handelt es sich um eine Initiative des Elternbeirates.

Kinder wie die Zeit vergeht! Endlich hat das Warten ein Ende und unsere externe Gruppe zieht ins Haupthaus zurück. Nun beginnt ein großes Siedeln. Auch Gruppe 3 zieht in den ersten Stock. Im Erdgeschoss beginnt der Umbau für die Krabbelgruppe. So wird in der Karwoche fleißig gearbeitet.

Zeit für unsere Frühlingsfeste. Einmal im Jahr laden wir alle Mamas, Papas, Omas, Opas, zu einem Frühlingsfest ein. Die Kinder zeigen was sie in einem Kindergartenjahr so alles gelernt haben (wenigstens einen kleinen Teil davon). In einer Gruppe gab es ein Frühstück für Mama mit anschließender „Wellnessmassage“, die natürlich von den Kindern ausgeführt wurde.

Was gab es noch im Kindergarten Lamprechtshausen? Auch die Krabbelgruppe hat ihr neues Quartier bezogen.

Waldtage: Die Kinder von zwei Gruppen gingen jeden Montag in den Wald. Durften mit dem Herrn Bürgermeister ins Weidmoos gehen und mit der Kutsche fahren. Zeit der Ausflüge: Die Schulanfänger fahren in den Tiergarten, aber auch die Jüngeren kommen nicht zu kurz. Es gibt Picknicks und Zugfahrten. Die Ältesten besuchen so wie jedes Jahr die Feuerwehr.

Eine Neuerung, die uns gut gefallen hat und die wir beibehalten wollen, ist der Besuch der Partnerhunde vom Verein Kibello. Wir danken Magdalena Schwarz für den guten Tipp. Wir haben einen tollen, aktiven Elternbeirat, bei dem wir uns ganz herzlich bedanken wollen.

Zum Abschluss vom Jahr gibt es noch einen Schultaschentag. Die Kinder bringen ihre neue Schultasche in den Kindergarten mit. Es werden noch alle Sommergeburtstage gefeiert.

Unser jährliches Sommer- und Spielefest beendet das Kindergartenjahr.

An Bildungs- und Kulturveranstaltungen, sowie an unserer Gemeinde Lamprechtshausen Interessierte aufgepasst!

Wir suchen für unser örtliches Bildungswerk Lamprechtshausen engagierte Leute, die gerne Bildungs- und Kulturveranstaltungen organisieren und mit den Vereinen zusammenarbeiten wollen.

Wir könnten uns wieder mehr Zeit für

gemeinsame Veranstaltungen nehmen, die den Zusammenhalt in unserem Ort fördern. Wichtig ist uns die Zusammenarbeit mit den zahlreichen Vereinen und Gruppierungen unserer Gemeinde und dass alle Ortsteile eingebunden sind. Bei der Erstellung unseres Bildungs- und Kulturprogrammes werden wir nicht allein gelassen! Hauptamtliche MitarbeiterInnen des Salzburger Bildungswerkes unterstützen uns durch Beratung, Mitfinanzierung und ein effektives Veranstaltungsservice.

Wir freuen uns sehr über Anfragen bei Bürgermeister Johann Griessner, oder Richard Breschar im Salzburger Bildungswerk (0662/872691-19,

richard.breschar@sbw.salzburg.at).

Wer sich zunächst über die Institution informieren möchte, kann auch an dem Grundlagenseminar „Erfolgreiche Bildungs- und Kulturarbeit in der Gemeinde“ am Donnerstag, 23. September 2010 von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Haus Corso in der Imbergstrasse 2, 5020 Salzburg teilnehmen. Anmeldung ebenfalls bei Richard Breschar.

Ein gemeinsames Bildungs- und Kulturprogramm würde das Gemeindeleben in Lamprechtshausen auf alle Fälle bereichern!

Land Salzburg - Naturschutz-Wettbewerb - jetzt einreichen

Salzburgs Bäuerinnen und Bauern haben noch bis 31.08.2010 die Gelegenheit, alle ihre Naturschutz-Ideen und-Projekte beim Wettbewerb „Naturschutz aus Bauernhand“ einzureichen und attraktive Geld- und Sachpreise zu gewinnen.

Der Wettbewerb wird von der Salzburger Landesregierung veranstaltet. Das Wissen, die Erfahrung und das praktische Denken von Bäuerinnen und Bauern, die täglich in und mit der Landschaft arbeiten, sind besonders wichtig für den Erhalt der Natur

– und Kulturlandschaft. Mit dem Wettbewerb sollen das Engagement und die Leistungen der Landwirtinnen und Landwirte für den Naturschutz vor den Vorhang geholt werden. Alle Naturschutz-Ideen können in drei Kategorien eingereicht werden.

Egal ob es sich um Naturschutzmaßnahmen auf Feld, Wiese, Acker oder im Wald handelt - alle Ideen und Taten sind gefragt. Zu gewinnen gibt es attraktive Geld- und Sachpreise, die bei einem großen Fest

rund um Naturschutz und Landwirtschaft im Herbst 2010 verliehen werden.

Alle weiteren Informationen und Einreichunterlagen erhalten Sie beim Amt der Salzburger Landesregierung, Abteilung 13 - Naturschutz, Postfach 527, 5020 Salzburg; naturschutz@salzburg.gv.at, Tel.: 0662/8042-5513 (DI Günter Jaritz) oder Tel.: 0662/8042-5518 (Andrea Gehmacher); oder unter www.salzburg.gv.at/naturschutz_aus_bauernhand

Obstpressgemeinschaft Maria Bühel

Most- und Apfelsaft aus eigenem Obst - ein schmackhaftes Naturprodukt

In den letzten Jahren wurden viele Obstbäume in den Gärten gepflanzt. Meist tragen die Bäume bereits Früchte und für einen Teil davon gibt es Verwendung in der Küche und als Tafelobst. Wenn der Baum jedoch mehr Früchte trägt wie gebraucht und der entsprechende Lagerraum nicht vorhanden ist, dann ist es die beste Möglichkeit Apfelsaft oder Most daraus herzustellen. In der Obstpressgemeinschaft Maria Bühel, die im Jahr 1951 gegründet wurde und 2007 ihre Anlage auf den neuesten Stand gebracht hat, können Sie aus Ihrem eigenen Obst naturtrüben Apfelsaft erzeugen lassen, oder auch Ihren frisch gepressten Saft zur Mosterzeugung wieder mitnehmen. In der Apfelsaftanlage, die vom Obst- und Gartenbauverein Lamprechtshausen betrieben wird, ist eine Flaschenwaschanlage installiert, die Sie gerne nützen können. Durch die neu angeschlossene Zentrifuge wird der gepresste Saft, ohne Chemie, von Schwebstoffen befreit, sodass sich in der Flasche kein Satz am Boden bildet. Anschließend wird der Saft pasteurisiert und in Ihre mitgebrachten Flaschen, oder in „5l Bags in Box“ abgefüllt. Der Vorteil dieser „Bags in Box“ ist, dass Ihr Saft während einer längeren Verbrauchszeit keine Veränderung erfährt.

Sollten Sie Ihr Obst selbst nicht verwerten, so melden Sie sich – wir benötigen jede Menge einwandfreies und sauberes Obst zur Saftherstellung.

Die Obstpresse und die Apfelsaftanlage sind ab sofort in Betrieb. Telefonische Terminvereinbarung ist erforderlich. Nähere Auskünfte und Terminvergabe bei Georg Oichtner, Wimpassing 8, 5113 St. Georgen, Tel. Nr.: 06272/4558.

Altpapier - ein wichtiger Rohstoff

Geschichte

Das Grundprinzip der Papierherstellung ist seit 105 n Chr. in China bekannt. Im 12. Jh. wurde es durch Araber in Spanien bzw. Sizilien eingeführt. Der Einsatz von Altpapier als Sekundärfaserstoff nahm aus ökologischen und ökonomischen Gründen immer mehr zu. Der Rohstoff für Papier bestand früher vor allem aus Lumpen (Hadern). Ab etwa 1700 wurde nach Alternativen gesucht. Im 19. Jh. wurden Methoden zur Gewinnung von Holzschliff und des höherwertigen, aber teurer zu erzeugenden Zellstoffs entwickelt.

Sammlung

Am Altstoffsammelzentrum wird Altpapier „sortenrein“ gesammelt. Sortenreines Altpapier besteht aus graphischen Papieren wie z.B. dem von Tageszeitungen, Illustrierten und Katalogen. Diese Papiere sind am besten zur Herstellung von neuem Papier geeignet. Weiters gut verwertbar sind Bücher, Schulhefte und Schreibpapier, jedoch immer ohne Störstoffe.

Störstoffe

Buchrücken, Metall- und Kunststoffbestandteile und durchgefärbte Papiere in allen Farben sind Störstoffe

bei der Verwertung und gehören zum Hausabfall. Hygienepapiere wie Papierhandtücher und Taschentücher, die zwar auch aus Zellulose bestehen, gehören ebenfalls in den Hausabfall, da sie für eine weitere Verwertung ungeeignet sind. Auch Rollenkerne (Papier oder Teppichrollen) gehören je nach Größe zum Hausabfall oder sperrigen Hausabfall.

Wichtig

Bananenschachteln, die gerne zur Sammlung von Altpapier verwendet werden, dürfen nicht „mit in den Container“ geworfen werden! Große und kleine Schachteln, Kartonagen und Kraftpapiersäcke gehören nicht zum Altpapier. Dafür gibt es einen eigenen Sammelbehälter am Altstoffsammelzentrum.

Recycling

Die Vorgänge rund um den Recyclingprozess dienen dazu, die Fasern wieder aus dem Verbund herauszulösen und von jeglichen Verunreinigungen zu befreien.

Die saubere Sammelware kann zur Gänze in Papierfabriken als Sekundärrohstoff eingesetzt werden. Damit wird der Kreislauf für Produkte aus Papier geschlossen. Ca. 70 % des in

Österreich verbrauchten Papiers wird wieder in den Kreislauf rückgeführt. Für die gesammelte

Altpapiermenge kann eine aufwendige Abfallbehandlung vermieden werden. Fehlwürfe (Störstoffe) verursachen in der Altpapiersammlung nicht nur eine Beeinträchtigung der Verwertbarkeit des Altpapiers, sondern auch vermeidbare Kosten.

Umwelttipp

Achten Sie darauf, dass Ihr Altpapier frei von Verunreinigungen und papierfremden Stoffen ist. Entfernen Sie, soweit möglich, Metall- oder Kunststoffspiralen, in Zeitschriften eingeklebte Muster und Proben usw., bevor Sie Ihr Papier zur Entsorgung abgeben. Da sie die Herstellung von Recycling-Papier erheblich stören und die Qualität beeinträchtigen, sind auch selbstklebende Notizzettel, Aufkleber und Briefumschläge im Altpapier unerwünscht. Papierprodukte mit Klebebeschichtung sollten deshalb im Hausabfall entsorgt werden.

GRATULATIONEN

80. Geburtstag von Maria Eibl,
Reitwald 27

80. Geburtstag von Josef Pöschl,
St. Felix-Weg

90. Geburtstag von Anna Handlechner,
Sonnenweg 4

85. Geburtstag von Ludwig Vitzthum,
Astenstraße

80. Geburtstag von Christine Roider,
Hauptstraße 49

85. Geburtstag von Karoline Bruckmoser,
Röd

NEUES AUS DEN VEREINEN.....

Unser Kirtag....ein voller Erfolg!

Obwohl der Wettergott noch am Vortag alle Kapriolen hat spielen lassen, ging am späten Nachmittag die Kunde an alle Betreiber des Kirtags: „Der Kirtag findet statt!“. Und diese Weitsicht wurde belohnt. Am letzten Sonntag im Juli blinzelte die Sonne herunter und trotzte den immer noch drohenden Wolken. Bei bestem Kirtagswetter (Sonne, ein leichtes Lüfterl und nicht zu warm) fand also der 7. traditionelle Kirtag auf unserem Dorfplatz statt.

Nach dem Kirchweihgottesdienst, der von unserem Kirchenchor mit der Josefi-Messe musikalisch aufs beste untermalt wurde, ging es auch schon mit der Eröffnung durch die Trachtenmusikkapelle los. Sepp Gwechenberger moderierte mit launigen Worten und wies die schon zahlreichen Besucher auf die zu erwartenden Programmpunkte und Attraktionen hin - viele altbekannt und altbewährt...bei einigen neuen Veranstaltungen aber, gab es (im wahrsten Sinne des Wortes) Mut zu beweisen.

Unsere ortsansässigen Wirte verköstigten uns mit allerlei Leckerbissen, die Bäuerinnen und die Bastelrunde verwöhnte uns mit süßen Naschereien, die schneller weg waren, als sie hergestellt werden konnten. Auch die Jägerschaft überraschte uns heuer mit kulinarischen Leckerbissen. Das Konzept: „Wild auf dem Grill“ war vielen unbekannt und es wurde eifrig gekostet

und nachgefragt... und zu guter Letzt konnte der Besucher den kulinarischen Streifzug bei einem guten Schnapslerl von der Bruckmoser Brennerei beenden.

Der Trachtenverein erfreute uns mit einigen Tänzen und auch die Kirchturmführungen wurden gut besucht. Die Kinder waren von Karussell, Hüpfburg und den Ponys gar nicht mehr weg zu bekommen und die Großen konnten sich an der Schießbude und beim Maßkrugschieben beweisen. Auch die Tombola-Gewinner waren zufrieden und Frau Danninger präsentierte ihre Klosterarbeiten aus Wachs, die vielfach bewundert wurden.

Als besonderes „Highlight“ stellte sich der Kranwagen, der spontan von unserem Kirchenrat organisiert wurde, dar. In Schwindel erregende Höhen transportierte der Hubarm unsere mutigen Gemeindemitglieder... höher als der Kirchturm selbst... und gewährte uns fantastische Ausblicke in die Landschaft. Der Reinerlös dieser Aktion kommt übrigens der Kirchturmsanierung zugute!

Der Tourismusverband bedankt sich an dieser Stelle bei allen Betreibern, Ausstellern und Besuchern - wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!

*Text: Patricia Outland
Fotos: Rudi Lenz*

PS: Hier könnt Ihr Euch noch mehr Fotos vom Kirtag „online“ anschauen: www.lamprechtshausen.net

VERANSTALTUNGSKALENDER

AUGUST					
Fr	27.08.2010	Schützenverein und Gemeinde	Empfang von Vizeweltmeisterin Elisabeth Moosmüller	Ortsplatz	19.00 Uhr
SEPTEMBER					
Di - So	02.09.2010 bis 05.09.2010	SRC Lamprechtshausen	CSN-A Casino Finale	Reitsportanlage Göllner	
Do	02.09.2010	Bettina Hofbauer	Info Abend Planeten Klangschalen Bespielung für Kinder mit Elternteil	Veranstaltungsraum MZG	19.00 Uhr
Fr - Sa	03.09.2010 bis 04.09.2010	Goldhauben- und Kopftuchgruppe	Flohmarkt zugunsten der Salzburger Kinderkrebshilfe	Sportheim	
Fr - So	03.09.2010 bis 05.09.2010	Freiwillige Feuerwehr Holzhausen	100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Holzhausen	Holzhausen	
So	05.09.2010	Freiwillige Feuerwehr Lamprechtshausen	Freiwillige Feuerwehr Holzhausen – Zeugstätten- und Fahrzeugweihe	Holzhausen	
So	05.09.2010	Tourismusverband	Radwandertag		
So	05.09.2010	Gasthof Stadler	Oktoberfest Frühschoppen	Gasthof Stadler	ab 10.00 Uhr
Mi	08.09.2010	Bastelrunde	Erzählkaffee	Betreubares Wohnen	14.00 Uhr
Do	09.09.2010	Seniorenbund	Senioren-Nachmittag	Gasthaus Fersterer in Bürmoos	14.00 Uhr
Fr - So	10.09.2010 bis 12.09.2010	SRC Lamprechtshausen	CSN-B National – Klasse S	Reitsportanlage Göllner	
Fr	10.09.2010	Armstorfer Sandra	Gitarre lernen leicht gemacht	Wirt Z'Eching	19.00 Uhr
Fr	10.09.2010	ÖAAB	Kegelabend	Gasthaus Steinerwirt in Gundertshausen	19.00 Uhr
Sa	11.09.2010	ÖVP-Fraktion	Bergmesse		
So	12.09.2010	Heimatverein	Dirndlgwandlsonntag	Land Salzburg	
So	12.09.2010	Pfarre	Erntedank in Arnsdorf und Pfarrfest		
Mo	13.09.2010	Schulen - Schulbeginn	MHS Lamprechtshausen: 07.45 Uhr		
Mo	13.09.2010	Polytechnische Schule Oberndorf	Schulbeginn		07.45 Uhr
Mo	13.09.2010	Physiotherapeut Winkler	Tai Chi Einführungsabend	Gemeindezentrum Göming	19.00 Uhr
Di - Fr	14.09.2010 bis 17.09.2010	Schützenverein	Luftgewehr-Gemeindemeisterschaften		
Do	16.09.2010	Pensionistenverband	Landespensionistentreffen in Puch	Puch	
Do	16.09.2010	Bettina Hofbauer	Info Abend Planeten Klangschalen Bespielung für Kinder mit Elternteil	Veranstaltungsraum MZG	19.00 Uhr
Sa	18.09.2010	Brauchtumsgruppe D'Weisswandler	Trachtenball		
Mi	22.09.2010	Raiba Lamprechtshausen	Vortrag „Sicherheit von Hab & Gut“	Raiba	19.30 Uhr
Fr bis So	24.09.2010 bis 26.09.2010	Gemeinde Lamprechtshausen	Betriebsausflug	Wachau	ab Fr, 14.00 Uhr
Sa	25.09.2010	Country-Freunde Stockham	Fahrt nach Pullmann City		
Sa	25.09.2010	Jägerschaft	Hubertusmesse		19.00 Uhr
So	26.09.2010	Landjugend	Kinder-Rallye	Sportplatzgelände	10.00 Uhr
Mo - Do	27.09.2010 bis 30.09.2010	Seniorenbund	4-Tagesausflug		

Zugestellt durch Post.at

Oktoberfest

Frühschoppen

Gasthof
Fleischhauerer

Sonntag, 5. September 2010

Für gute Unterhaltung sorgen

ab 10 Uhr

Die Jägermeister's
Tanz- & Unterhaltungs-Band

Auf Ihr Kommen freut sich Fam. Stadler

SALZBURGER-HEIMATVEREINE

Dirndlgwandlsonntag

Sonntag, 12. September 2010
In allen Pfarren und Gemeinden des Landes Salzburg

treffen wir uns in einem Dirndlgwandl,
Lederhose, Tracht oder Vereinstracht beim
Gottesdienst oder einer Veranstaltung.

Infos unter: www.heimatvereine.at

FLOHMARKT

Im Sportheim des
USV

LAMPRECHTS- HAUSEN

FR 3. Sept. 2010
von 10:00 - 17:00 Uhr

SA 4. Sept. 2010
Von 9:00 - 15:00 Uhr

Für Speisen und Getränke, sowie Kaffee und Kuchen sorgt der
Veranstalter, die
Goldhauben- und Kopftuchgruppe Lamprechtshausen
mit Obfrau Johanna Pircher 0650/6274447

Warenannahme: Do. 2. Sept. 10 von 9:00 - 17:00 Uhr

Zugunsten der Salzburger
KINDERKREBSHILFE

SPORTS4FUN

Eine Aktion der SPORTUNION Salzburg

Oberndorf

Oberndorf
30.08. – 03.09.10

Ort Hauptschulgelände Oberndorf, Joseph-Mohr-Straße 8, 5110 Oberndorf

Sportarten
Basketball, Tennis, Turnen, Boxen (13-16 Jahre), Beach-Volleyball, Judo, Volleyball, Taekwondo, Leichtathletik, Fußball, Tischtennis, Kletterwand, Inlineskaten, Schach, Hip Hop, Bogenschießen (ab 10 Jahre)

Anmeldung & Treffpunkt
Täglich ab 8.45 Uhr bei der Infostelle der Hauptschule.
Kartenvorverkauf bei den Gemeindegemeinern St. Georgen, Bürmoos, Lamprechtshausen, Nussdorf, Anthering und Bergheim (ab 23. August 2010)

Teilnahmegebühr
Tageskarte: € 5,- (inkl. Jause und Getränke)

Jugendolympiade
Freitag, 03. September 2010 von 9.00-13.00 Uhr
Tolle Preise werden unter den Teilnehmern verlost.
Kurzstreckenlauf, Standweitsprung, Schlagball, Basketballwurf, Zielgolf

Veranstalter und mitwirkende Vereine
SPORTUNION Bezirk Flachgau und Stadtgemeinde Oberndorf; Sabine Mayrhofer, 06272/7601
Boxclub Oberndorf, 1. Oberndorfer Sportclub, Schachvereinigung Oberndorf, TC Oberndorf, Tischtennisverein Oberndorf, Turnverein Oberndorf, Skiclub Oberndorf, Schulsportverein Oberndorf, Judoverein Bürmoos, Taekwondo-Verein Oberndorf, Leichtathletik-Verein Laufen, Bogenschützenverein Laufen

Sportschützenverein Lamprechtshausen

Einladung zur Gemeinde- meisterschaft 2010

mit dem Luftgewehr auf der neuen vollelektronischen
Schießanlage

Ort: Gemeindeamt Keller – Eingang im Innenhof

Datum: Dienstag	14. 09. 10 von 18.00 Uhr bis Anmeldende 21.00 Uhr
Mittwoch	15. 09. 10 von 18.00 Uhr bis Anmeldende 21.00 Uhr
Donnerstag	16. 09. 10 von 18.00 Uhr bis Anmeldende 21.00 Uhr
Freitag	17. 09. 10 von 17.00 Uhr bis Anmeldende 20.00 Uhr absolutes Schießende 20.30 Uhr

Teilnahmeberechtigt: Vereine, Firmen, Institutionen, Gemeindebürger

Siegerehrung: Freitag, den 17. 09. 2010 21.00 Uhr im Vereinslokal

Einlage: € 4,- (beinhaltet 20 Schuss)
Schüler und Jugend: € 2,-

Nachkauf: unbegrenzt – 10 Schuss € 1,50

Die beste Serie wird für die Mannschaftswertung herangezogen

Eine Mannschaft besteht aus 5 Schützen – jeder Teilnehmer darf nur für eine Mannschaft starten – die Anzahl der Mannschaften je Verein, Firma, etc. ist unbegrenzt!

Für die Meistbeteiligung wird ein Sonderpreis gestellt!

Klasseneinteilung für die Einzelwertung:

Schüler:	bis 13 Jahre nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten
Jugend:	14 bis 17 Jahre
Herren:	ab 18 Jahre
Frauen:	ab 18 Jahre
Wertung:	nach Ringe - in jeder einzelnen Klasse Tiefschuss (von allen Klassen zusammen erhalten die besten drei einen Preis)

Für Rückfragen steht Herr Gangl Josef unter der Nummer 0664/5412859 gerne zur Verfügung!

Allgemeine Bedingungen:

- Aktive Schützen sind zum Schiessen nicht zugelassen
- Für Unfälle jeglicher Art wird nicht gehaftet
- Luftgewehre, Scheiben und Munition werden vom Veranstalter zur Verfügung gestellt
- Geschossen wird in allen Klassen stehend aufgelegt

Auf Ihr Kommen freut sich der Sportschützenverein Lamprechtshausen!

**100 JAHRE
FREIWILLIGE FEUERWEHR
HOLZHAUSEN
ST. GEORGEN B. SALZBURG**

3.-5. SEPT. 2010

Freitag, 3.9.
20.30 Uhr Live-Musik mit den Isartaler Hexen, Einlass ab 19.30 Uhr

Samstag, 4.9.
17.30 Uhr Eintreffen der Feuerwehren, Vereine, Musikkapellen und Ehrengäste
18.30 Uhr Abmarsch zum Festzelt mit Begrüßung und Totengedenken
anschließend gemütlicher Abend im Festzelt mit den St. Georgener Musikanten

Sonntag, 5.9.
8.00 Uhr Eintreffen der Feuerwehren, Vereine, Musikkapellen und Ehrengäste
9.15 Uhr Abmarsch zum Festzelt mit Begrüßung und feierlicher Festgottesdienst mit Segnung des Feuerwehrhauses
anschließend gemütliches Beisammensein im Festzelt mit den Gast-Musikkapellen

www.fholtzhausen.at

**Raiffeisenbank
Lamprechtshausen-Bürmoos**

Einladung
Vortrag: „Sicherung von Hab & Gut“

- 22. September 2010, 19.30 Uhr
- Raiffeisenbank Bürmoos
- Vortrag von **Hermann Jarosch** (Kriminalpolizeilicher Beratungsdienst):
„Sicherung von Hab & Gut“
Kriminalstatistik, Einbruch, Diebstahl, Betrug, kostenlose Beratung
- Im Anschluss laden wir zu einem kleinen Imbiss
- Eintritt frei

**Wenn's um Sicherheit geht,
ist nur eine Bank meine Bank.**

www.lamprechtshausen.raiffeisen.at

**Info Abend zu:
Planeten Klangschalen
Bespielung für
Kinder mit Elternteil**

**Wirkung der Planeten-
klangscha-**

len:
Fördert die Konzentrationsfähigkeit, stärkt das Selbstvertrauen und die Wahrnehmung, gibt Energie für den Alltag (Kindergarten), Kinder öffnen sich mehr;

**Spezielles Angebot
für Eltern:**

Zum besseren Kennen lernen der Planeten Klangschalen biete ich Ihnen eine Bespielung zum Sonderpreis von **€ 25,-** (Dauer ca. 45-60 min.)

Programmpunkte:

Begrüßung und Vorstellung
Erklärung der Planetenklangscha-
(Wirkungsweisen; Verbindung zwischen unserem Sternzeichen mit den Planeten unseres Sonnensystems)
Erklärung der Module I (Bespielung in Verbindung mit einer Entspannungsreise) und II (Bespielung im Wasser)

Wann: Donnerstag, **02. September** 2010 und
Donnerstag, **16. September** 2010

Beginn: jeweils um **19:00** im **Gemeindezentrum
in Lamprechtshausen**

Weitere Infos finden Sie auf meiner **Homepage**
www.klangreise.cms4people.de oder rufen Sie mich einfach unter der Nummer **0664-59 58 210** an. Danke!

Molta Fame

Wie immer denkt die Pizzeria Molta Fame an seine Gäste und hat aufgrund des Rauchergesetzes einen separaten Raum für Raucher geschaffen. Natürlich wurde dieser Raum auch wie die anderen Räumlichkeiten nach Feng Shui eingerichtet und mit umweltfreundlichen LED-Lampen ausgestattet.

KINDER- RALLYE

der Landjugend Lamprechtshausen

Wir laden alle Kinder ab ca. 6 Jahren zu unserer Kinder- Rallye recht herzlich ein. Spielerisch werden verschiedene, lustige Stationen in einer Gruppe mit anschließender Siegerehrung und tollen Preisen gemeistert.

Wann: Sonntag, **26. September** 2010

Beginn: 10:00 Uhr

Wo: Sportplatzgelände

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Bei schlechtem Wetter, was wir nicht hoffen, ist der Ersatztermin am So, 03. Oktober 2010.

Auf euer Kommen freut sich die Landjugend Lamprechtshausen unter der Leitung von

Eva Maislinger und Bernhard Zauner
(0664 5500236) (0664 1448049)

Bei Fragen bitte bei der Gruppenleitung melden.

Gitarre lernen - leicht gemacht!

fun-gitarre ist eine private Gitarrenschule für Jung und Alt. In geselliger Runde lernt man schon am ersten Tag Lieder zu begleiten.

Ein kostenloser Schnupperabend findet am Freitag, 10. September 2010 um 19 Uhr beim Wirt z'Eching (Sportzentrum) statt.

Nähere Infos bei Sandra Armstorfer, Tel.: 0664/529 00 97 und auf www.fun-gitarre.at.

21. Radler- wandel- tag

Sonntag, 2010

Bei jeder Witterung!

Zugunsten
der Lebenshilfe
Oberndorf!

Start- und Stempelstellen

Anthering: Gasthof Vogl (Ortszentrum)
Nußdorf: Gasthaus Altwirt
Oberndorf: Stille-Nacht- und Heimatmuseum/ Stille-Nacht-Platz
Laufen: Café Steinbach
 Gasthaus Leobendorf

Lamprechtshausen: Gasthaus Stadler (Ortszentrum)
 Stille-Nacht-Hof in Arnsdorf

St. Georgen: Gasthaus Merzinger (Untereching)
 Gasthaus Kellenwirt (Vollern)

Bürmoos: Gasthaus Fersterer

Startgebühr
 Erwachsene: € 4,-
 Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre: € 2,-
 Personen mit Handicap: gratis

Startzeit ab 9.00 Uhr

Kostenloser Fahrradtransport mit der Lokalbahn

Große Schlussverlosung von Fahrrädern und vielen Überraschungspreisen um 17.00 Uhr in der AULA der Hauptschule Oberndorf

Sonderverlosungen Für Radlergruppen ab 8 Personen: Ripperessen im Café Steinbach in Laufen
 Für Familien: Pizza-Essen im Gasthaus Fersterer in Bürmoos

Kostenloser Fahrradservice durch Hans Dayl beim Gasthaus Merzinger in Untereching

Es gilt die STVO!
 Für Unfälle wird nicht gehaftet!

Veranstalter: Tourismusverbände Anthering, Lamprechtshausen, Oberndorf, St. Georgen, Tourist-Info Laufen, Gemeinde Nußdorf

Informationen: Tourismusverband Oberndorf, Tel. +43 (0) 62 72 / 44 22
 E-Mail: office@stilenacht-oberndorf.at

Start- und Stempelstellen

Anthering: Gasthof Vogl (Ortszentrum)
Nußdorf: Gasthaus Altwirt
Oberndorf: Stille-Nacht- und Heimatmuseum/ Stille-Nacht-Platz
Laufen: Café Steinbach
 Gasthaus Leobendorf

Lamprechtshausen: Gasthaus Stadler (Ortszentrum)
 Stille-Nacht-Hof in Arnsdorf

St. Georgen: Gasthaus Merzinger (Untereching)
 Gasthaus Kellenwirt (Vollern)

Bürmoos: Gasthaus Fersterer

Spenderfirmen

Anthering: Gemeinde und Tourismusverband Anthering, Hotel-Gasthof Ammerhauser, Hotel im Wald „Hammer-Schmiede“, Gasthof Voglwirt, Raiffeisenbank Anthering, Blumengeschäft „Duttröse“
Nußdorf: Gemeinde Nußdorf, Gasthaus Altwirt

Oberndorf: Tourismusverband und Stadtgemeinde Oberndorf, Oberndorfer Gewerbetreibende, Gastronomie und Banken
Laufen: Tourist-Info Laufen, Stadt Laufen, Laufener Gewerbetreibende, Gastronomie und Banken

Lamprechtshausen: Tourismusverband Lamprechtshausen, Druckerer Koller

St. Georgen: Tourismusverband und Gemeinde St. Georgen, Bio-Bauernmarkt Aglassing, Gasthaus Kellenwirt und Merzinger

Bürmoos: Gemeinde Bürmoos, Gasthaus Fersterer

Veranstaltungen zum Radwandertag

Anthering: Einkehr beim Voglwirt bei herzhafter Hausmannskost mit Stempelstelle (im Ortszentrum). Alle in Anthering Startenden erhalten einen kostenlosen „Energiespender“.

Nußdorf: Einkehr an der Stempelstelle beim Gasthaus Altwirt.

Oberndorf: Einkehrmöglichkeit beim Stille-Nacht-Café am Stille-Nacht-Platz neben der Stempelstelle.
 Freier Eintritt bei Vorweisen der Stempelkarte ins Stille-Nacht- und Heimatmuseum von 9.00 bis 15.30 Uhr.

Alle in Oberndorf Startenden erhalten vom Tourismusverband einen Konsumationsgutschein im Werte von € 2,- (einzulösen bei allen Gastronomiebetrieben Oberndorfs).

Laufen: Gemütliche Einkehr an der Stempelstelle Café Steinbach und im Gasthaus Leobendorf, um sich innerlich zu stärken und zu erfrischen.

Lamprechtshausen & Arnsdorf: Alle Starter erhalten vom Tourismusverband einen Konsumationsgutschein im Höhe von € 2,- (einzulösen im Gasthaus Stadler in Lamprechtshausen und im Stille-Nacht-Hof in Arnsdorf – nur am 5. September 2010).
 Zünftiges Oktoberfest beim Gasthaus Stadler in Lamprechtshausen.
 Franz-Xaver-Gruber-Museum Arnsdorf: freier Eintritt bei Vorweisen der Stempelkarte von 9.00 bis 16.00 Uhr.

St. Georgen: Stempelstelle und Einkehrmöglichkeit bei bäuerlicher Hausmannskost im Gasthaus Merzinger (Untereching) und zur Erfrischung im Gasthaus Kellenwirt (Vollern).

Bürmoos: Genussvoller Zwischenstopp im Gasthaus Fersterer.

Teilnahmebedingungen

Die Stempelstellen sind von 9.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. Hier erhalten Sie die Startkarten, Start- und Durchfahrtsstempel. Jede Startkarte mit mindestens drei Stempeln (ein Stempel pro Ort) nimmt an der Schlussverlosung teil. Die Karten können bis 16.00 Uhr an der letzten Stempelstelle Ihrer Wahl oder in der AULA vor der Verlosung abgegeben werden. Bitte behalten Sie sich ihren Nummernabschnitt für die Verlosung.

Teilnahmebedingungen für Teilnehmer mit Handicap

Jeder Teilnehmer erhält die Startkarte zum Nulltarif. Es genügen zwei Stempel, um an der Verlosung teilzunehmen.

Teilnahmebedingungen für Familien

2 Erwachsene und mind. 1 Kind werden als Familie gewertet. Jedes Familienmitglied benötigt eine Startkarte, mit der es auch berechtigt ist, an der individuellen Verlosung teilzunehmen. Für die Familienwertung gibt es eine zusätzliche Stempelkarte zum Nulltarif, auf der die Familienmitglieder notiert werden. Mit mindestens drei Stempeln (ein Stempel pro Ort) nimmt die Familie an einer separaten Verlosung teil, bei der ein Pizza-Essen im Gasthaus Fersterer in Bürmoos verlost wird.

Teilnahmebedingungen für Gruppen

Mindestens 8 Erwachsene, gemeinsame Starter, bilden eine Gruppe. Jeder in der Gruppe benötigt eine eigene Startkarte, mit der er auch berechtigt ist, an der individuellen Verlosung teilzunehmen. Für die Gruppenwertung gibt es eine zusätzliche Stempelkarte (Gruppen-Nenngeld € 6,-), auf der der Gruppenname, ein Gruppenführer und die mitfahrenden Mitglieder notiert werden. Mit mindestens drei Stempeln (ein Stempel pro Ort) nimmt die Gruppe an einer separaten Verlosung teil, bei der es ein Ripperessen im Café Steinbach in Laufen zu gewinnen gibt. Der Gruppenführer muss bei der Verlosung anwesend sein.

Es gilt die STVO – für Unfälle wird keine Haftung übernommen!

Schlussverlosung

Die Schlussverlosung findet um 17.00 Uhr in der AULA der Hauptschule Oberndorf statt. Zu gewinnen gibt es City-, Trekking- und Mountainbikes, zahlreiche Gutscheine sowie viele Überraschungspreise. Die Verlosung erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges. Die Karten werden zusätzlich zum Namen mit Nummern versehen. Der Kartennhaber (muss nicht derselbe sein, der namentlich auf der Karte steht) ist berechtigt, den Preis entgegenzunehmen.

Sachpreise können nicht umgetauscht oder in bar abgelöst werden!